

Buchbesprechungen

Heydemann, Berndt & Müller-Karch, Jutta: Biologischer Atlas Schleswig-Holstein. Lebensgemeinschaften des Landes. — 263 Seiten, 252 Farbfotos auf Tafeln, 51 Textabb. — Karl Wachholtz Verlag Neumünster, 1980. — Preis: DM 89,—.

Das großformatige Buch will eine Grundlage der Ökologie von Schleswig-Holstein und damit auch die Wissensgrundlage für die Erhaltung der noch immer reichen Natur dieses Landes zwischen der Nord- und der Ostsee geben. Die „Allgemeine Einführung“ enthält Kapitel über den Einfluß der Geographie, der geologischen Faktoren, des Bodens und des Klimas auf die Lebensgemeinschaften, sowie eine generelle Charakterisierung der Funktionen von Ökosystemen. Der 2. Abschnitt beschreibt die etwa 40 Landlebensgemeinschaften von Schleswig-Holstein mit ihrer Flora und Fauna, ihrem Aufbau aus Lebensformtypen und deren ökologischen Ansprüchen und gegenseitigen Abhängigkeiten. Der letzte Teil beschäftigt sich sehr eingehend mit den Fragen des Naturschutzes und der Landschaftspflege; so wird unt. and. der Rahmen für ein Biotopschutzzonen-Konzept dargestellt und erstmals eine Übersicht über die Gefährdung der gesamten Fauna Schleswig-Holsteins einschließlich der Wirbellosen gegeben. Es folgt eine Zusammenstellung und kurze Charakterisierung der schon bestehenden Naturschutzgebiete mit ihren Problemen. Ein ausführliches Literaturverzeichnis, eine Erläuterung der biologischen Fachausdrücke, ein Sachregister, getrennt nach Pflanzen- und Tiernamen, sowohl die deutschen wie die wissenschaftlichen umfassend, beschließen den Atlas, der auch eine hervorragende Farbbilddokumentation der verschiedenen Lebensgemeinschaften und ihrer charakteristischen Tier- und Pflanzenarten darstellt. Der Preis ist im Hinblick auf die prächtige Ausstattung als mäßig zu bezeichnen und man kann sich nur wünschen, daß dieses Buch und der in Aussicht gestellte 2. Teil über die aquatischen Lebensgemeinschaften die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft zu wirkungsvollerem Handeln im Sinne der Naturerhaltung motivieren möge.

FRIEDRICH KASY

Janetschek, Heinz (Hrsg.): Ökologische Untersuchungen an Wirbellosen des zentralalpinen Hochgebirges (Obergurgl, Tirol).

Janetschek, Heinz: I. Einführung (p. 7—14).

Schatz, Heinrich: II. Phänologie und Zönotik von Oribatiden (Acari) (p. 15—120).

(Veröffentlichungen des Österreichischen MaB-6-Gesamtvorhabens Obergurgl). Veröffentlichungen der Universität Innsbruck, 117. — Alpin-Biologische Studien, geleitet von Heinz JANETSCHKEK, X. — 120 Seiten, 2 Farbbilder, 14 Tabellen, 27 Abbildungen. — Innsbruck (Kommissionsverlag der Österreichischen Kommissionsbuchhandlung Paul Sundt) 1979. — Preis: öS 320,— (broschiert).

Ökologische Untersuchungen in hochalpinen Lagen tragen, bedingt durch Ungunst von Gelände und Witterung, vielfach einen stichprobenhaften Charakter; als Ergänzung zu diesen „Extensivstudien“ sollte das von H. JANETSCHKEK geleitete Projekt „Jahreszyklus und Massenwechsel in terrestrischen Hochgebirgszoozönosen“ als „intensive Langzeitstudie“ (Untersuchungszeitraum: Frühjahr 1974 bis Herbst 1976) Grundlagen